

Lothar Kittstein

Der weiße Wolf

Auftragsarbeit für das Schauspiel Frankfurt

1 D, 2 H

UA: 07.02.2014 / Schauspiel Frankfurt / Regie: Christoph Mehler

Unheimlich ist das Land, das Haus, die Wohnung, wo Janine und Gräck ihre Heimat gefunden haben und wo sie Tosch, ihr alter Kumpel, wiederfindet. Tosch will das alte Leben wieder, lange Fahrten und Nächte im Wohnmobil durch deutsche Landstriche zwischen Baumärkten, Drive-in-Restaurants – nach Osten, dorthin, wo blutrot und verheißungsvoll die Sonne aufgeht. Gemeinsam ist dem Trio die Erinnerung an Mord und Gewalttaten und ein deutschnationaler Fantasy-Blick – aus History, Trivialmythen, Albträumen – auf eine verhasste Gesellschaft. In seinem neuen Stück, geschrieben für das Schauspiel Frankfurt, fragt Lothar Kittstein vor dem Hintergrund der Enthüllungen über die Neonazi-Zelle »NSU« nach den Zivilisationsabgründen im aufgeklärten wiedervereinten Deutschland. (Schauspiel Frankfurt)

"Du trägst es ja in dir drin. Das ganze Land. Dunkel und warm. Deutschland. Das wächst in dir. Oder? Du bist ja draus gemacht. Aus dieser Erde. Dein Bauch ist aus dieser Erde. Dein kleiner Bauch."